

E: 09.11.2023

Protokoll Stadtteilbeiratssitzung Brachenfeld/Ruthenberg  
am 19.10.23

1. Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden
2. Der Stadtteilbeirat ist beschlussfähig. Es fehlt entschuldigt Ratsfrau Conradt.
3. Die Tagesordnung wird mit den vorgeschlagenen Änderungen einstimmig beschlossen
4. Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Oliver Bauch zum Stadtteilbeirat
5. Die 51. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 wird ohne Anmerkungen durch den Stadtteilbeirat besprochen.

| 61

6. Kandidaten stellen sich persönlich vor

| 50

7. Wahl der Listenplätze mit folgendem Ergebnis

Fischer, Eberhard	5 Stimmen, Platz 1
Sell, Dieter	4 Stimmen, Platz 2
Werner, Erika	4 Stimmen, Platz 3
Bartels-Bierling, Gerhard	3 Stimmen, Platz 4
Albrecht, Anette	2 Stimmen, Platz 5
Tamm, Peter	1 Stimme, Platz 6

8. Der Vorsitzende informiert die Beiratsmitglieder und die Bürger über den aktuellen Sachstand Erstaufnahmeeinrichtung für Geflüchtete im Haart

| 03

8. Der Vorsitzende beantwortet Fragen der letzten Sitzung. Im Anschluss stellten Bürger folgende Fragen:

Ist es möglich das der Kommunale Ordnungsdienst oder die Polizei in der Hansenstraße verstärkt den fahrenden Verkehr auf die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung zu kontrollieren?

| 32

Kann die Verkehrsaufsicht die Ausfahrt am Markant Markt mit einem STOP-Schild ausstatten, um die Verkehrssicherheit zu verbessern? Weiterhin zu prüfen, ob das Halteverbotsschild in der Hauptstraße Richtung Innenstadt kurz vor der Ausfahrt Markant weiter Stadteinwärts versetzt werden kann.

| 32

Ist es möglich das der Kommunale Ordnungsdienst oder die Polizei den ruhenden Verkehr im Stadtteil Ruthenberg auch nach 16:30 Uhr kontrollieren kann, da es durch die vielen Parkverstöße zu erheblichen Behinderungen in den viele „Rechts vor Links“ Situationen kommt?

| 32

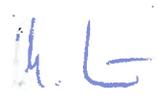
Wer ist verantwortlich für das zurückschneiden der Hecke in der Störstraße die den Fußweg zum Teil bis auf die Hälfte verengt? Sollte der Kleingartenverein da machen müssen dann bitte durch Ordnungsamt anweisen.

| 32  
70  
66

Der Fahrradweg in der Boostedter Straße, ab Hausnummer 143 Stadtauswärts, ist kaum noch befahrbar. Warum wird hier durch das TBZ nicht mehr gereinigt? Auch der Fußweg wächst mit Gras zu.

| 70

  
Adrian Jendritzki  
Stadtteilvorsteher

  
Michael Lübke  
Protokoll